



SYSTEMSKIZZE

- Rechtsgrundlagen:**
- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1599) geändert worden ist.
 - Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1984 (GVBl. 1984, S. 153), zuletzt geändert durch § 142 des Landesabstimmungsgesetzes vom 20.10.2010 (GVBl. S. 319).
 - Gesetz über die Umweltschadensprüfung (UVP) in der Fassung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17.08.2012 (BGBl. I S. 1726).
 - Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 06. Februar 2012 (BGBl. I S. 148).
 - Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBO) in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365) zuletzt geändert durch Artikel 47 des Gesetzes vom 09.11.2011, (GVBl. S. 47).
 - Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur- und Landschaft (Landesnaturschutzgesetz - LandesNatSchG) in der Fassung des Bekanntmachung vom 28.09.2005, (GVBl. 2005, S. 397).
 - Landesgesetz zum Schutz und zur Pflege der Kulturdenkmäler (Denkmalschutz und -pflegegesetz - DSchPfG) Rheinland-Pfalz, in der Fassung vom 23. März 1978 (GVBl. 1978 S. 159) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28.09.2010, (GVBl. S. 301).
 - Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990, zuletzt geändert am 22. April 1993 (BGBl. I, S. 466, 479).
 - Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz - LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 2004 (GVBl. 2004, S. 54), zuletzt geändert durch Gesetzes vom 30. November 2011 (GVBl. S. 402, 85 75-5).
 - Wasserschadensgesetz (WSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 9 des Gesetzes vom 24.02.2012 (BGBl. I, S. 212).
 - Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG) vom 17.03.1998 (BGBl. I, S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 30 des Gesetzes vom 24.02.2012 (BGBl. I, S. 212).
 - Landesbodenschutzgesetz (LandesBodSchG) vom 25.07.2005 (GVBl. Nr. 16 vom 02.08.2005, S. 302).
 - Bundesbodenschutz- und Altlastenverordnung (BodSchV) in der Fassung vom 12.07.1999 (BGBl. I, S. 1564) zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 31 des Gesetzes vom 24.02.2012 (BGBl. I, S. 212).
 - Ministerium für Umwelt, Rheinland-Pfalz (Hrsg.): Abstände zwischen Industrie- und bzw. Gewerbegebieten und Wohngebieten im Rahmen der Bauleitplanung (Abstandsbes. Ind.-Pl.) (Az: 100/5-83 150-3, Mainz, 26.02.1992).
 - Landesstraßengesetz (LStrG) in der Fassung vom 1. August 1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.07.2009 (GVBl. 2009, S. 200).
 - Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG) vom 17.03.1998 (BGBl. I, S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 30 des Gesetzes vom 24.02.2012 (BGBl. I, S. 212).
 - Bundesbodenschutz- und Altlastenverordnung (BodSchV) in der Fassung vom 12.07.1999 (BGBl. I, S. 1564) zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 31 des Gesetzes vom 24.02.2012 (BGBl. I, S. 212).

- ZEICHENERKLÄRUNG (LEGENDE)**
- 1.0 FESTSETZUNGEN**
- 1.1 Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)**
- MI Mischgebiete (§ 6 BauNVO)
 - GE Gewerbegebiete (§ 8 BauNVO)
 - WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)
- 1.2 Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB; § 16 BauNVO)**
- 0,8 Geschossflächenzahl (GFZ)
Dezimal im Kreis, als Höchstmaß, z. B. 0,8
 - Grundflächenzahl (GRZ)
Dezimalzahl, z. B. 0,4
 - Zahl der Vollgeschosse
II als Höchstmaß, römische Ziffer, z. B. II
 - Höhe baulicher Anlagen in m über einem Bezugspunkt
Siehe Festsetzungen zur Nutzungsschablone, Planleit und textliche Festsetzungen zum Bebauungsplan
 - TH 7,0m als Höchstmaß, Traufhöhe TH, z. B. 7,0m
FH 11,0m als Höchstmaß, Firsthöhe FH, z. B. 11,0m
OK 12,0m als Höchstmaß der Höhe baulicher Anlagen, OK, z. B. 12,0m
 - Bezugspunkt TH, FH und OK ist die OK-Fertigdecke der angrenzenden Straßenverkehrsfläche im Mittel der Gebäudelänge bzw. Gebäudeteile
- 1.3 Bauweisen, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB; §§ 22 und 23 BauNVO)**
- o Offene Bauweise
 - △ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
 - 2 WE z. B. max. zwei Wohneinheiten je Wohngebäude zulässig
 - Baugrenze
 - überbaubare Grundstücksfläche
nicht überbaubare Grundstücksfläche
- 1.4 Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)**
- Straßenverkehrsfläche
 - Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
 - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
 - VB Verkehrsbehinderter Bereich
 - WW Wirtschaftsweg

- 1.5 Ein- bzw. Ausfahrten und Anschließ anderer Flächen an die Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 11 und Abs. 6 BauGB)**
- Zweckbestimmung:
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
- 1.6 Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)**
- Zweckbestimmung:
- OG Öffentliche Grünfläche, Parkanlage
 - PG Private Grünfläche
- 1.7 Planungen, Nutzungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25a, 25b und Abs. 6 BauGB)**
- Umgrünung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b und Abs. 6 BauGB)
 - AM 1 bis Ausgleichsmaßnahme mit Nummer innerhalb Geltungsbereich
 - AM 10 bis Ausgleichsmaßnahme mit Nummer in Erweiterungsbereich
 - AM 12 bis Ausgleichsmaßnahme mit Nummer in Erweiterungsbereich
- 1.8 Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 und Abs. 6 BauGB)**
- Anpflanzen von Bäumen
- 1.9 Flächen für Versorgungsanlagen, Abfall- und Abwasserbeseitigung (§ 9 Abs. 1 Nr. 12, 14, und Abs. 6 BauGB)**
- Zweckbestimmung:
- Flächen für Versorgungsanlagen, Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung und Ablagerungen
 - Elektrizität
 - Oberflächenwasserbeseitigung
 - RRR Regengrabenbecken
- 1.10 Umgrünung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB)**
- Zweckbestimmung:
- Umgrünung von Flächen für Stellplätze
 - Stellplätze
 - Garagen/Stellplätze
 - GaGa/Sti Gemeinschaftsgaragen/Gemeinschaftsstellplätze
- 2.0 Sonstige Planzeichen**
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Abgrenzung Geltungsbereich der Änderung
 - Abgrenzung Geltungsbereich der Erweiterung
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, wie Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugbietes
 - Bereich für Ein u. Ausfahrt
- 3.0 SONSTIGE FESTSETZUNGEN UND DARSTELLUNGEN**
- Vermaßung, z. B. 15,0 Meter; bzw. 3,0 Meter
- Nutzungsschablone mit Angabe von:
- Gebietsart
 - Trauf-/Firsthöhe
 - Grundflächenzahl
 - Geschossflächenzahl
 - Bauweise
 - Dachneigung/Dachform
- LR Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB)
- Sichtdreieck
- 4.0 BESTAND**
- Flurstücksgrenzen
 - Flurstücksummern
 - Bestehende Hauptgebäude
 - Bestehende sonstige bauliche Anlagen
- 5.0 HINWEISE**
- Vorschlag Grundstücksteilung
- Kartengrundlage**
Die Kartengrundlage ist ein Kartenwerk des Liegenschaftskatasters der Gemarkung Katzweiler, Freigabe durch Katastramt Kaiserslautern

Verfahrensvermerke

1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB	02.11.2011
2. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses § 2 Abs. 1 BauGB	16.02.2012
3. Beteiligung der Bürger (frühzeitige Bürgerbeteiligung) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB	24.02.2012 bis 26.03.2012
4. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom	13.03.2012
5. Beschlussfassung über Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Bürger § 3 Abs. 1 BauGB	20.06.2012
6. Beschluss über die öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	20.06.2012
7. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	20.06.2012
8. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und Benachrichtigung über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom	30.07.2012
9. Öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	30.07.2012 bis 30.08.2012
10. Prüfung der während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 und der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	06.09.2012
11. Mitteilung des Prüfungsergebnisses gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom	06.09.2012
12. Dieser Plan wurde gemäß § 10 Abs. 1 BauGB vom Rat der Ortsgemeinde Katzweiler als Satzung beschlossen	20.02.2013
13. Beschluss über die Erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB	07.03.2013
14. Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2 und § 4a Abs. 3 BauGB	08.03.2013
15. Erneute Beteiligung der betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 und § 4a Abs. 3 BauGB	08.03.2013 bis 22.03.2013
17. Prüfung der während der erneuten öffentlichen Auslegung und erneuten Behördenbeteiligung vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB und Benachrichtigung der Abwägung	27.03.2013
18. Mitteilung des Prüfungsergebnisses gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	27.03.2013
19. Dieser Plan wurde gemäß § 10 BauGB vom Rat der Ortsgemeinde Katzweiler als Satzung beschlossen	27.03.2013
20. Aufstellungsvermerk	Ortsbürgermeister Otto Hach
Katzweiler, den _____	Ortsbürgermeister Otto Hach
21. Öffentliche Bekanntmachung	Katzweiler, den _____ Ortsbürgermeister Otto Hach

Die beigefügten textlichen Festsetzungen sind Bestandteil dieses Bebauungsplanes



Der Bauherr:	Bauherr: Ortsgemeinde Katzweiler																														
Projekt:	Bebauungsplan "Hartwiesen - Langer Boden; Änderung und Erweiterung"																														
Der Entwurfsverfasser: Dipl.-Ing. W. Schanz Dipl.-Ing. E. Zehnjak	Tel. Satzungsexemplar gem. § 10 Abs. 1 BauGB																														
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>aufgenommen</th> <th>gezeichnet</th> <th>gezeichnet</th> <th>gezeichnet</th> <th>Haltbuch</th> <th>Beilage</th> </tr> <tr> <th>Blatt Nr.</th> <th>Blatt Nr.</th> <th>Blatt Nr.</th> <th>Blatt Nr.</th> <th>Blatt Nr.</th> <th>Blatt Nr.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> </tr> </tbody> </table>	aufgenommen	gezeichnet	gezeichnet	gezeichnet	Haltbuch	Beilage	Blatt Nr.	Blatt Nr.	Blatt Nr.	Blatt Nr.	Blatt Nr.	Blatt Nr.	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
aufgenommen	gezeichnet	gezeichnet	gezeichnet	Haltbuch	Beilage																										
Blatt Nr.	Blatt Nr.	Blatt Nr.	Blatt Nr.	Blatt Nr.	Blatt Nr.																										
1	2	3	4	5	6																										
1	2	3	4	5	6																										
1	2	3	4	5	6																										
EDV-Abgabe	Kartengrundlage																														